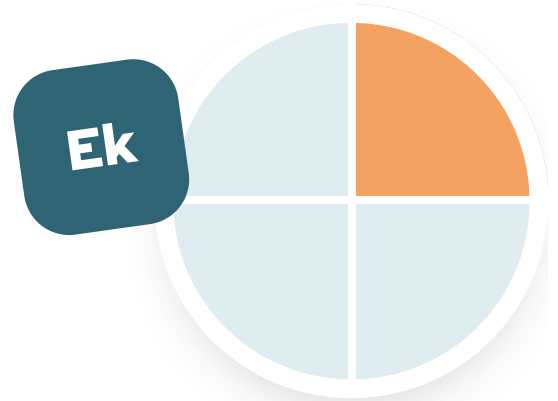




Übungsheft • Erdkunde • Klasse 5

Pendeln und Mobilität

Erklärungen, 40 Aufgaben in drei Stufen und alle
Lösungen mit Begründung.

Name _____ Datum _____

Das lernst du

- Ich kann Pendeln und Pendlerarten erklären.
- Ich kann Stadt und Umland verbinden.
- Ich kann Verkehrsmittel abwägen.

So arbeitest du mit dem Heft

- **Basis** zum Einstieg
- **Standard** zum Üben
- **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen.
Fang bei Basis an. Die Lösungen
stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-5/erdkunde/pendeln-und-mobilitaet/was-ist-pendeln

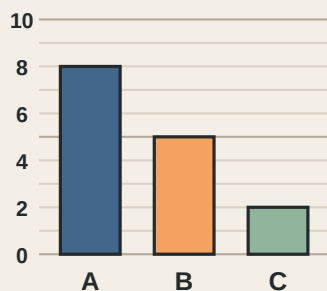
Vier Arten von Pendlern

Art	Fahrt zu
Berufspendler	Arbeit
Ausbildungspendler	Schule, Ausbildung
Einkaufspendler	Geschäfte
Freizeitpendler	Freizeitangeboten

Verkehrsmittel

Öffentlich	Bus, Straßenbahn, U-Bahn, Zug
Privat	Auto, Fahrrad, zu Fuß

Pendler pro Ort



Je höher die Säule, desto mehr Pendler.

Abwägen

- 1 Möglichkeiten sammeln.
- 2 Vorteile und Nachteile notieren.
- 3 Entscheiden und begründen: Ich wähle ..., weil ...

Merksatz: Einpendler kommen hinein, Auspendler fahren hinaus. Stadt und Umland brauchen einander.

Typischer Fehler: Pendeln heißt nicht nur zur Arbeit fahren. Auch Schule, Einkaufen und Freizeit gehören dazu.

Pendeln und Pendlerarten

1 Welche Art von Pendler? Kreuze an.

- a) Anna fährt täglich zur Arbeit in die Stadt. ☐ Freizeitpendlerin ☐ Berufspendlerin
Sie ist _____.
- b) Ben fährt zur Schule in die _____ ☐ Einkaufspendler ☐ Ausbildungspendler
Nachbarstadt. Er ist _____.
- c) Mia fährt zum Shoppen in ein _____ ☐ Einkaufspendlerin ☐ Berufspendlerin
Einkaufszentrum. Sie ist _____.
- d) Emre fährt zum Schwimmbad in der Stadt. Er ☐ Freizeitpendler ☐ Berufspendler
ist _____.
- e) Wer in die Stadt hineinfährt, ist dort _____. ☐ Einpendler ☐ Auspendler

2 Setze ein: Pendeln, Umland, Berufsverkehr.

- a) Regelmäßig zwischen Wohnort und anderem Ort fahren heißt _____.
- b) Das Gebiet rund um die Stadt heißt _____.
- c) Viel Verkehr morgens und nachmittags heißt _____.

3**Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) Auch Schülerinnen und Schüler können pendeln. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Pendeln gibt es nur bei der Arbeit. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Aus Sicht des Zielorts ist ein Pendler ein Einpendler. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Ein Auspendler kommt in die Stadt hinein. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

Stadt, Umland und Diagramme

4 Stadt oder Umland? Kreuze an.

- a) Viele Arbeitsplätze und Schulen: _____ ☐ Umland ☐ Stadt
- b) Ruhe, Natur und mehr Platz zum Wohnen: _____ ☐ Umland ☐ City
- c) Frisches Gemüse vom Bauernhof: _____ ☐ Umland ☐ Stadt
- d) Hauptbahnhof und große Krankenhäuser: _____ ☐ Stadt ☐ Umland

5 Lies das Säulendiagramm „Pendler pro Ort“ unter „Kurz erklärt“ (Säulen A, B, C, Werte in Tausend Pendlern).

- a) Welche Säule ist am höchsten? Wie viele Pendler sind das?

- b) Wie viele Pendler hat Säule C?

- c) Wie viele Tausend Pendler hat A mehr als C?

6 Wer profitiert? Kreuze an.

- a) Eine Verkäuferin aus dem Dorf arbeitet ☐ einen Bauernhof ☐ eine Arbeitskraft
in der Stadt. Die Stadt bekommt
_____.
- b) Eine Familie aus der Stadt wandert im Umland. ☐ Arbeit im Büro ☐ Erholung
Sie sucht _____.
- c) Ein Landwirt liefert Gemüse in die Stadt. Die ☐ Hochhäuser ☐ Lebensmittel
Stadt bekommt _____.
- d) Eine Schülerin fährt täglich zur ☐ Berufspendlerin ☐ Ausbildungspendlerin
Schule in die Stadt. Sie ist
_____.

7 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Ein dicker Pfeil bedeutet viele Pendler. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- b) Die Stadt braucht das Umland nicht. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- c) Große Städte haben meist mehr Einpendler als ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
Auspendler.

8 Schreibe auf.

a) Was bekommt die Stadt aus dem Umland? Nenne zwei Dinge.

b) Was bekommt das Umland aus der Stadt? Nenne zwei Dinge.

Verkehrsmittel und Abwägen

9 Öffentlich oder privat? Kreuze an.

- a) Straßenbahn: _____ ☐ privat ☐ öffentlich
- b) Fahrrad: _____ ☐ privat ☐ öffentlich
- c) Zug: _____ ☐ privat ☐ öffentlich
- d) Auto der Familie: _____ ☐ privat ☐ öffentlich

10 Welches Verkehrsmittel passt? Kreuze an.

- a) 1 Kilometer zur Schule: _____ ☐ Zug ☐ zu Fuß oder Rad
- b) 40 Kilometer in die Stadt: _____ ☐ zu Fuß ☐ Zug oder Bus
- c) Mit vier schweren Taschen nach Hause:
_____ ☐ Fahrrad ohne Korb ☐ Auto

11 Vor- und Nachteile. Schreibe je einen.

- a) Vorteil und Nachteil des Autos
- _____
- _____
- _____
- _____
- b) Vorteil und Nachteil von Bus und Bahn
- _____
- _____
- _____
- _____

c) Vorteil und Nachteil des Fahrrads

12 Entscheide und begründe in zwei Sätzen.

a) Wie kommst du am besten zur Schule? Warum?

b) Eine Familie im Dorf hat kaum Busse. Was ist ein Vorschlag?

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich kann Pendeln und Pendlerarten erklären.	☐	☐	☐
Ich kann Stadt und Umland verbinden.	☐	☐	☐
Ich kann Verkehrsmittel abwägen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Pendeln und Pendlerarten

1 Welche Art von Pendler? Kreuze an.

- | | |
|---|--|
| a) Berufspendlerin
→ Sie fährt zur Arbeit. | b) Ausbildungspendler
→ Er fährt zur Schule. |
| c) Einkaufspendlerin
→ Sie fährt zum Einkaufen. | d) Freizeitpendler
→ Er fährt in der Freizeit. |
| e) Einpendler
→ Er kommt hinein. | |

2 Setze ein: Pendeln, Umland, Berufsverkehr.

- | | | |
|---|--|---|
| a) Regelmäßig zwischen Wohnort und anderem Ort fahren heißt Pendeln. | b) Das Gebiet rund um die Stadt heißt Umland. | c) Viel Verkehr morgens und nachmittags heißt Berufsverkehr. |
|---|--|---|

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- | | | |
|---|---|-------------------|
| a) Stimmt. | b) Stimmt nicht. Richtig: Pendeln gibt es auch bei Schule, Einkaufen und Freizeit. | c) Stimmt. |
| d) Stimmt nicht. Richtig: Ein Auspendler fährt aus dem Wohnort hinaus. | | |

●●○ Standard: Stadt, Umland und Diagramme

4 Stadt oder Umland? Kreuze an.

- | | |
|---|---|
| a) Stadt
→ Die Stadt bietet viele Angebote. | b) Umland
→ Das Umland ist ruhiger. |
| c) Umland
→ Höfe liegen meist im Umland. | d) Stadt
→ Die Stadt hat große Einrichtungen. |

5 Lies das Säulendiagramm „Pendler pro Ort“ unter „Kurz erklärt“ (Säulen A, B, C, Werte in Tausend Pendlern).

a) Säule A mit 8 Tausend Pendlern.

- Suche die höchste Säule.
- Lies den Wert ab.

b) 2 Tausend Pendler.

- Suche die niedrigste Säule.
- Lies den Wert ab.

c) 6 Tausend ($8 - 2 = 6$).

- Rechne $8 - 2$.

6 Wer profitiert? Kreuze an.

a) eine Arbeitskraft

- Die Stadt braucht Beschäftigte.

b) Erholung

- Das Umland bietet Natur.

c) Lebensmittel

- Höfe liegen im Umland.

d) Ausbildungspendlerin

- Sie fährt zur Schule.

7 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt.

b) Stimmt nicht. Richtig:
Auch die Stadt braucht
das Umland.

c) Stimmt.

8 Schreibe auf.

a) Zum Beispiel Arbeitskräfte und
Lebensmittel.

- Denke an Menschen und Waren.

b) Zum Beispiel Arbeitsplätze und
Einkaufsmöglichkeiten.

- Denke an Arbeit und Einkaufen.

●●● Plus: Verkehrsmittel und Abwägen

9 Öffentlich oder privat? Kreuze an.

a) öffentlich

- Sie fährt nach Fahrplan.

b) privat

- Man fährt selbst.

c) öffentlich

- Er fährt nach Fahrplan.

d) privat

- Es gehört der Familie.

10 Welches Verkehrsmittel passt? Kreuze an.

a) zu Fuß oder Rad

- Für kurze Wege passt das.

b) Zug oder Bus

- Für weite Wege passt das.

c) Auto

- Mit viel Gepäck ist das praktisch.

11 Vor- und Nachteile. Schreibe je einen.

a) Vorteil: Es ist flexibel. Nachteil: Man steht im Stau und braucht einen Parkplatz.

→ Denke an Flexibilität und Kosten.

c) Vorteil: Es ist gesund und leise. Nachteil: Das Wetter und die Entfernung begrenzen es.

→ Denke an Gesundheit und Wetter.

b) Vorteil: Viele fahren gemeinsam. Nachteil: Man ist an den Fahrplan gebunden.

→ Denke an Fahrgäste und Fahrplan.

12 Entscheide und begründe in zwei Sätzen.

a) Ich fahre mit dem Rad, weil der Weg kurz ist und ich keinen Fahrplan brauche.

→ Behauptung

→ Begründung mit „weil“

b) Mehr Busse einsetzen oder Fahrgemeinschaften bilden, damit weniger Autos fahren.

→ Problem nennen

→ Lösung nennen